Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordrhein-Westfalen,
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Freitag, 20.11.26, 04:30 Uhr

Bis zum Abend im Süden gebietsweise Dauerregen, in der Eifel Unwetter. Einzelne Gewitter gering wahrscheinlich. In Kammlagen windig. In der Nacht zum Samstag Frost und Glätte.

Wetter- und Warnlage:
Bis in die Nacht zum Samstag wird das Vorhersagegebiet von Westen wiederholt von Tiefdruckgebieten und deren Frontensystemen überquert, welche bei kräftigen Südwest- bis Westwinden milde und feuchte Luftmassen heranführen. In der Nacht zum Samstag zieht eine Kaltfront südwärts aus dem Bereich ab. Rückseitig strömt eine kältere und trockenere Luftmasse ein.

DAUERREGEN/STARKREGEN:
Bis zum heutigen Freitagabend vor allem über der Mitte und im Süden weiterhin regnerisch mit kurzzeitigen Unterbrechungen. Zu den in den letzten 3 Tagen bereits gebietsweise gefallenen Mengen von 40 bis 70 l/qm, im Bergischen Land und Eifel teils 70 bis 100 l/qm, bis eingangs der Nacht zum Samstag in West- und Südweststaulagen der Mittelgebirge (Eifel, Bergisches Land, Sauerland) weitere 20 bis 40 l/qm, in der Eifel entsprechend UNWETTER.
Auch abseits der Mittelgebirge in Zugrichtung wiederholter Schauer in der Südhälfte örtlich mehrstündiger Starkregen zwischen 15 und 25 l/qm.

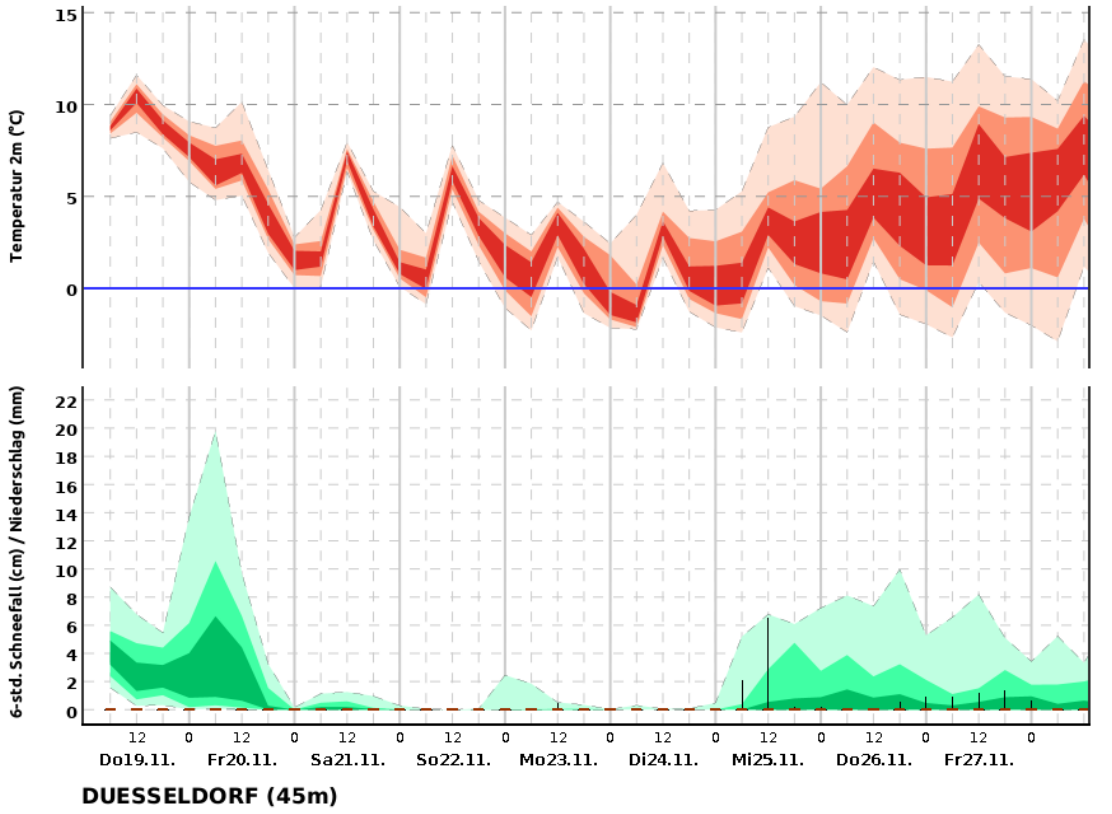
FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Samstag vielerorts leichter Frost bis -1 Grad. Dabei streckenweise Glätte möglich, im Bergland in der Südhälfte Glätte durch überfrierende Nässe wahrscheinlich.

Straßenwetter in den Frühstunden (Freitag) in Nordrhein-Westfalen

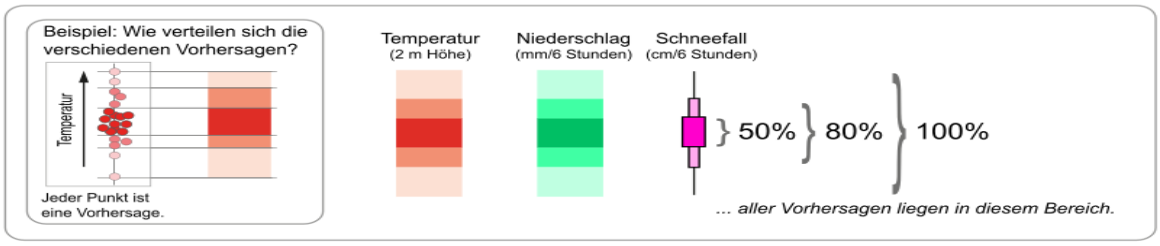
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Düsseldorf*



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, AT